

Forschungskolloquium zur Geschichte der Frühen Neuzeit

Aktuelle Arbeiten zur R O M F O R S C H U N G

Do, 18. Januar 2018
(Raum IG 1.414)

Fr, 19. Januar 2018
(Raum IG 1.414)

14:00 Einführung

9:00 – 10:15 Filip Malešević, Fribourg

14:15 – 15:30 Brendan Röder, München

*Körper im Archiv.
Dispenspraxis und physische
Gebrechen in der frühneuzeitlichen
Konzilskongregation*

*Posttridentinische
Kirchenhistoriographie und die
juristisch-zeremonielle Kultur der
römischen Kurie. Cesare Baronio, die
Congregatio Germanica und die
Entstehung der Annales Ecclesiastici*

16:00 – 17:15 Samuel Weber, Bern

*„Obwohl sie meine Vasallen sind,
streben sie über die Kirche nach
Höherem“: Die Borromeo als Unter-
tanen des spanischen Königs und
Klienten des Papstes (ca. 1650-1675)*

10:30 – 11:45 Magnus Ressel, Frankfurt am Main

*Ein Kreuzzug gegen den
Dreißigjährigen Krieg. Protagonisten,
Ziele und Grenzen des Ordo Militiae
Christianae (1612-1635)*

17:30 – 18:45 Claudia Curcuruto, Rom (per Skype)

*Die Wiener Nuntiatur als Wissens- und
Informationsressource für die
Römische Kurie während des
Pontifikats von Papst Innozenz XI.
Odescalchi (1676-1689)*

12:00 – 12:30 Bilanz

13:00 Gelegenheit zum
gemeinsamen Mittagessen

19:00 Gelegenheit zum
gemeinsamen Abendessen

Prof. Dr. Birgit Emich
Goethe-Universität Frankfurt
Historisches Seminar
Professur für Geschichte
der Frühen Neuzeit

Campus Westend
IG-Farben-Gebäude
Norbert-Wollheim-Platz 1
D-60629 Frankfurt am Main

